Maaike Detsch, Präsidentin KuKo FaBe ZH/SH

2020 wird ein herausforderndes Jahr, das war der OdA Soziales Zürich schon von Beginn an klar. Dass die Herausforderungen im März noch grösser wurden, konnte niemand erahnen.

Ein herausforderndes Jahr
Das Jahr war geprägt durch die Vorbereitungen und Aufgaben rund um die Revision FaBe 2021 sowie die weitere Arbeit an den OE-Prozessen seit Übernahme der ÜK im Jahr 2018. Covid-19 zwang die Verantworlichen, im Frühling in kürzester Zeit von Präsenz- auf Fernunterricht umzustellen. Es wurden Schulungsunterlagen für den Online-Unterricht erstellt sowie Fachverantwortliche und ÜK-Kursleiter*innen geschult. Nicht zu vergessen die ständig wechselnden Vorgaben in Bezug auf Schutzkonzepte, deren Erstelllung und Anpassung und die damit zusammenhängende Kommunikation.

Qualitäts-Audit
Alle zwei bis drei Jahre findet ein Haupt- und dazwischen ein Zwischen-Qualitätsaudit gemäss den QualüK-Vorgaben (ein Instrument zur Beurteilung der ÜKs) statt. Ende November 2020 führten zwei Auditorinnen aus der KuKo ein Zwischenaudit durch. Durch Befragensowie Sichten von Unterlagen und Prozessabläufen wurden die Ziele des vergangenen Jahres sowie die Entwicklung der ÜKs und die Einhaltung der Vorgaben überprüft. Der offene und transparente Austausch mit Reto Fischer, Leiter Bildung, zeigte erneut, mit welch hoher Professionalität, Kompetenz und Engagement geführt wird. Trotz den grossen Herausforderungen, welche die Pandemie mit sich brachte, ist es gelungen, weiter an den OE-Prozessen zu arbeiten und die Qualität der ÜKs weiter zu steigern. Wir danken ihm und dem gesamten Team ganz herzlich für das ausserordentliche Engagement und den unentwegten Einsatz für den FaBe-Beruf und die Lernenden.

«Förderung Lerntransfer Betrieb-ÜK» und Revision 2021
Der Fokus der Besuche der KuKo-Mitglieder lag in diesem Jahr auf der weiteren Etablierung des Projekts «Förderung Lerntransfer Betrieb-ÜK», welches im Sommer 2019 initiiert wurde. Wie auch die Umfrageergebnisse der Betriebe im Februar 2020 zeigen, sind die Rückmeldungen in der KuKo sehr positiv. Der neue Prozess wird von allen Seiten geschätzt und stellt einen ersten wichtiger Baustein für die Revison 2021 dar.

Die Mitglieder der KuKo wurden für ein Engagement als Multiplikator*innen und Referent*innen an den im 2021 stattfindenden lernort- und fachübergreifenden Schulungen der OdA Soziales Zürich angefragt. Als Vertreter*innen der Betriebsseite werden sich drei KuKo Mitglieder aktiv beteiligen. Die Multiplikatorenschulungen dazu haben im November 2020 stattgefunden.

Die Kurskommission
Nach ein paar Wechseln Ende 2019 war zu Beginn des Jahres noch ein Sitz im Kinderbereich vakant. Dieser konnte im Frühjahr mit Alexander Klett besetzt werden, der auch den Kanton

Schaffhausen vertritt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und darauf, wieder vollständig zu sein.

Die Kommission traf sich im vergangenen Jahr zu drei Sitzungen. Ich danke allen KuKo-Mitgliedern ganz herzlich für ihr Engagement für die Qualität in der Berufsbildung und die gute Zusammenarbeit. Dies trotz turbulentem Jahr, welches eine enorm hohe Arbeitslast mit sich brachte.

Der Dank gilt nicht weniger allen Mitarbeiter*innen und Kursleiter*innen der OdA Soziales Zürich und dem unglaublichen Einsatz in diesem Jahr, dass die ÜKs trotz sehr besonderen Umständnen in guter Qualität weitergeführt werden konnten.

Ich freue mich auf meine weitere Tätigkeit als KuKo-Präsidentin und auf ein weiteres spannendes und herausforderndes Jahr im Zeichen der Revision 2021.